

Mach EB sichtbar.

DIE WICHTIGSTEN FAKTEN AUF EINEN BLICK

EB kurz erklärt

Epidermolysis bullosa (EB) ist eine **seltene, angeborene und derzeit noch nicht heilbare Erkrankung**. Durch eine Genveränderung ist die Haut extrem verletzlich. Schon geringe Reibung kann Blasen und schmerzhafte Wunden verursachen. Deshalb werden Menschen mit EB auch "Schmetterlingskinder" genannt.

EB betrifft nicht nur die Haut. Auch Schleimhäute und andere Organe können betroffen sein. Je nach Form und Schweregrad kann die Erkrankung den gesamten Körper beeinträchtigen.

EB in Zahlen

1 : 17.000

Krankheitshäufigkeit

rund 500

Menschen in Österreich

rund 30.000

Menschen in Europa

rund 1 Million

Menschen weltweit (Schätzung)

4 Hauptformen

und mehr als 30 Unterformen

Leben mit EB

Was für andere selbstverständlich ist, kann mit EB zur Herausforderung werden: **Kleidung tragen, sich abtrocknen, Haare kämmen oder essen**. Schon geringer Druck oder Reibung können neue Wunden verursachen. Blasen, Wunden, Schmerzen und aufwendige Verbandswechsel gehören für viele Betroffene zum Alltag.

Auch Kleidung spielt dabei eine Rolle: **Nähte können auf der empfindlichen Haut reiben und Verletzungen verursachen**. Genau hier setzt „Trag's verkehrt!“ an.

Was Menschen mit EB brauchen

Menschen mit EB brauchen **kompetente medizinische Versorgung**, Unterstützung im Alltag und Zugang zu neuen Behandlungsmöglichkeiten. Weil EB so selten und komplex ist, sind entsprechendes Fachwissen und spezialisierte Einrichtungen besonders wichtig.

Gleichzeitig braucht es weiterhin **Forschung und neue Therapien**. EB ist bis heute nicht heilbar. Ziel der Forschung ist es, wirksame und sichere Behandlungsmöglichkeiten zu entwickeln und langfristig Heilung möglich zu machen.

Und es braucht **Sichtbarkeit**: Je mehr Menschen EB kennen und verstehen, desto mehr Aufmerksamkeit bekommen die Anliegen der Betroffenen.

Inhalte: DEBRA Austria · debra-austria.org | Layoutentwurf

Genau deshalb:

**Trag's verkehrt –
und mach EB sichtbar!**

Mach mit!

debra-austria.org/tragsverkehrt/

